

Pressemitteilung



Volkshochschulverband
Baden-Württemberg e. V.

Pressestelle

Raiffeisenstraße 14
70771 Leinfelden-Echterdingen

Tel.: 0711 / 7 59 00 – 60

Fax: 0711 / 7 59 00 – 71

www.vhs-bw.de
rexer-schniepp@vhs-bw.de

4. Juli 2008

vhs-Jahrestagung: „Weiterbildung braucht Beratung“

Am 3. und 4. Juli 2008 trafen sich die Vertreterinnen und Vertreter der 174 baden-württembergischen Volkshochschulen in Schwetzingen zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung. Am 3. Juli wurden im Anschluss an die interne Geschäftssitzung des vhs-Verbandes die unterschiedlichen historischen, kulturellen und wirtschaftlichen Aspekte der Stadt Schwetzingen bei verschiedenen geführten Rundgängen vorgestellt. Am 4. Juli stand die öffentliche Jahresversammlung ganz im Zeichen der Bildungsberatung.

Nach dem Vortrag „Weiterbildung braucht Beratung“ des Vice President, Regionale Themen der SAP AG, Bernhard Schweizer, diskutierte der Referent auf dem Podium mit dem Vorsitzenden des Deutschen Volkshochschulverbandes, Ernst Dieter Rossmann, MdB und den Bildungspolitischen Sprechern der Landtagsfraktionen über die Bedeutung der Bildungsberatung im Land. „Bildungsberatung hat vor allem die Aufgabe, in Bezug auf Weiterbildung für Chancengleichheit zu sorgen“, betonte der Vorsitzende des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg, Frieder Birzele.

Auch die bei der vhs-Mitgliederversammlung verabschiedete Schwetzinger Erklärung hebt die besondere Bedeutung einer umfassenden und unabhängigen Bildungsberatung hervor. „Weiterbildungsberatung ist der Schlüssel zum lebensbegleitenden Lernen nach der Ausbildung“, so der Wortlaut der Erklärung des Volkshochschulverbandes.

Ab dem Herbst 2008 startet das von der Landesregierung initiierte Projekt „Stärke“, mit dem gezielt die Erziehungskompetenzen von Eltern gestärkt werden sollen. Angebote im Bereich der Eltern- und Familienbildung werden in diesem Zusammenhang bei den Volkshochschulen eine noch stärkere Rolle spielen. „Die Volkshochschulen sind seit Jahrzehnten in diesem Bereich aktiv und bringen dadurch umfangreiche Erfahrungen mit“, so Birzele.

Bei den Angeboten im Bereich Allgemeinbildung werden die Volkshochschulen flächendeckend mit dem „vhs-Kolleg Allgemeinbildung“ ein Kurskonzept anbieten, das die herkömmlichen Angebote im diesem Bereich systematisiert und abrundet. Durch eine längere Kursdauer erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kompakt, aber gleichzeitig fundiert Einblicke in die verschiedenen Felder der Allgemeinbildung, von der Literatur über Philosophie bis hin zu den Naturwissenschaften.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Birgit Rexer-Schniepp - Pressereferentin

Tel.: 0711 / 7 59 00 60

Fax: 0711 / 7 59 00 71

Mobil: 01 71 / 7 13 55 30

rexer-schniepp@vhs-bw.de